

## **Waldbrand in der Hinteren Sächsischen Schweiz – Aufhebung des Katastrophenalarms für das Gebiet der Großen Kreisstadt Sebnitz**

Der Landkreis hebt mit Wirkung zum 09.08.2022 um 08:00 Uhr den Katastrophenalarm für das Gebiet der Großen Kreisstadt Sebnitz auf.

Durch den unermüdlichen Einsatz der Einsatzkräfte in den vergangenen Tagen konnten die bestehenden Brandherde auf dem Territorium der Stadt Sebnitz gelöscht und auch bestehende Glutnester beseitigt werden. Damit besteht derzeit auf dem Sebnitzer Gebiet keine akute Gefährdung, die die Aufrechterhaltung des Katastrophenalarms erfordern würde.

Das Betretungsverbot für den Wald im Einsatzgebiet Hintere Sächsische Schweiz, zu dem auch Teile der Sebnitzer Flur gehören, bleibt vorerst davon unberührt. Es sind weiterhin Einsatzkräfte in dem Bereich aktiv, um die Brandherde und Glutnester in der Hinteren Sächsischen Schweiz im Gebiet der Stadt Bad Schandau, für die auch weiterhin Katastrophenalarm besteht, zu bekämpfen.

„Es ist den unglaublich hohen Anstrengungen der Einsatzkräfte und einer guten Waldbrandbekämpfungsstrategie zu verdanken, dass die Brände unter Kontrolle gebracht worden sind. Ausdrücklich dafür alle Hochachtung und großen Dank“ so Oberbürgermeister Ronald Kretzschmar.